

GRUSSWORT ZU OSTERN



Liebe Kolleginnen und Kollegen

Wir wünschen Ihnen ein fröhliches Osterfest und möchten Ihnen bei dieser Gelegenheit einige Neuigkeiten aus der Klinik für Kinder und Jugendliche mitteilen.

Neonatologie

Im Perinatalzentrum (PNZ) Thurgau als Zusammenschluss der beiden Geburtskliniken und der Neonatologie wurden im vergangenen Jahr 2'529 Kinder geboren, davon 1'376 in Frauenfeld und 1'162 in Münsterlingen. Damit ist das PNZ ein Jahr nach dessen Gründung erfolgreich unterwegs und stolz darauf, ein Zentrum für Mutter und Kind zu sein (www.perinatalzentrum-thurgau.ch).

Schlafmedizin

«Schlaf, Kindlein, schlaf, - wenn Kinder nicht schlafen können», unseren Flyer haben wir überarbeitet und zum Download bereitgestellt. Neben einer spezialisierten Sprechstunde für die Schlafmedizin sind wir durch die Kooperation mit der Kinder- und Jugendpsychiatrie vor Ort in der Lage, auch Kinder und Jugendliche mit komplexen Fragestellungen zu behandeln. Die Klinik für Innere Medizin ermöglicht uns den Zugang zu einem modernen Schlaflabor in separaten Räumen mit allen Möglichkeiten der Diagnostik und Therapie.

Kinderurologie

Die Lebensqualität von Kind und Eltern kann durch eine Enuresis stark belastet werden. Dennoch nehmen von den Betroffenen Familien lediglich etwa ein Drittel professionelle Hilfe in Anspruch. Neu wird sich unsere Oberärztin Frau Dr. Martha Stampfli in der Kinderklinik um diese Kinder kümmern. Verschiedene diagnostische Möglichkeiten wie Ultraschall und Uroflowmetrie stehen ihr dabei zur Verfügung. Auch therapeutisch besteht ein breites Spektrum von apparativen Hilfsmitteln (Weckapparate), Beckenbodenphysiotherapie bis zu medikamentösen Optionen.

Kinderradiologie

Team Radiologie Plus – die Radiologie der STGAG hat nun auch zwei spezialisierte Kinderradiologen in fester Anstellung. Die neuen CT und MRT-Geräte bieten neben einer deutlich verbesserten Bildqualität auch kürzere Expositionszeiten, was gerade bei Kindern, die doch häufig etwas ungeduldig sind oder nicht so lange liegen wollen, von Vorteil ist.

Kinderchirurgie

Die spezialisierte kinderchirurgische Versorgung von Kindern und Jugendlichen haben wir neu organisiert und besser strukturiert. Ein besonderer Vorteil liegt bei uns in der engen Zusammenarbeit zwischen Kinderchirurgen, Kinderärzten und den Anästhesisten sowie der Bildgebung vor Ort. Die meisten operativen Eingriffe werden ambulant durchgeführt und die Kinder werden vor und nach dem Eingriff in der Tagesklinik der Kinderklinik betreut.

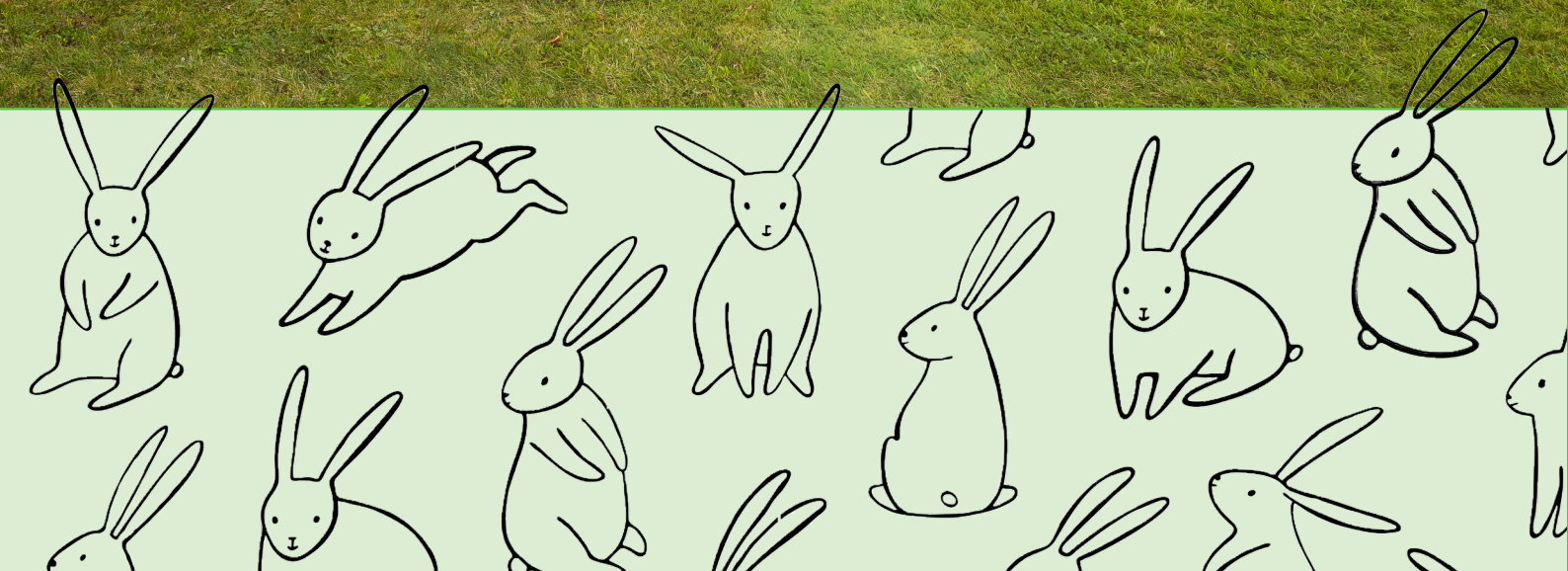
Neuropädiatrie:

Nach dem Weggang von Dr. Axel Galler als Neuropädiater wird die Akutversorgung von neurologischen Notfällen wie bisher durch das Team der Kinderklinik und der Neurologie gewährleistet sein. Elektive Zuweisungen mit explizit neuropädiatrischen Fragestellungen sollen fortan an das Ostschweizer Kinderspital in St. Gallen erfolgen, da wir künftig keine neuropädiatrische Sprechstunde mehr anbieten werden.

Herzliche Grüsse
Prof. Dr. med. Peter Gessler



WIR WÜNSCHEN IHNEN FROHE
OSTERN UND EINEN GESUNDEN
FRÜHLING.



Klinik für Kinder & Jugendliche



120
Mitarbeitende



1'400
Patienten
stationär



4'500
Notfälle



18
Betten



5'000
Sprechstunden-
termine



2'500 Geburten
(KSF & KSM)

*Zahlen 2021, gerundet

**April
2022**

UNSER TEAM



Prof. Dr. med. Peter Gessler
Chefarzt

Ambulante Sprechstunden im Bereich der Kinder-Hämatologie, Infektiologie, der Schlafmedizin und der Ultraschalldiagnostik (Pädiatrie & Hüfte) sowie spezielle Fragestellungen.



Dr. med. Bernd Erkert
Stv. Chefarzt / Leitender Arzt

Spezielle Ultraschall-Sprechstunden für pädiatrische Patienten aller Altersgruppen mit Erkrankungen / angeborenen Fehlbildungen des Urogenital-, des Magen-Darmtraktes, des Gehirns und anderer Organe sowie des muskuloskelettalen Systems. Gemeinsame Sprechstunden mit Kinderchirurgen.



Dr. med. Seraina Calonder Faas
Leitende Ärztin

Leitung Entwicklungspädiatrisches Zentrum EPZ. Abklärung und Betreuung von Kindern und Jugendlichen mit Entwicklungsstörungen, Schul- und Verhaltensproblemen, Behinderung, Nachsorge von Risikokindern, Autismus.



Dr. med. Ute Kerr
Leitende Ärztin

Leitung pädiatrische Allergologie: Spezialsprechstunde mit Diagnostik und Therapie sämtlicher Erkrankungen des allergologischen Formenkreises (wie allerg. Rhinokonjunktivitis, atopische Dermatitis, Nahrungsmittel-, Medikamenten- und Hymenopterenallergien etc.)



Dr. med. Peter Salfeld
Leitender Arzt

Leitung der Kinderpneumologie mit Abklärungen aller Lungenprobleme bei Kindern inklusive Bronchoskopie; Leiter des Kinderdiabetologischen Zentrums Regio Bodensee in Münsterlingen, Ansprechpartner für den Kindernotfall im KSM.



Dr. med. Gudrun Bucher
Oberärztin

Entwicklungspädiatrie mit Schwerpunkt Psychosomatik und Ernährungsmedizin, Spezialsprechstunde Essstörungen, Leitung der stationären psychosomatischen Abteilung der Kinderklinik.

UNSER TEAM



Dr. med. Susanne Schieber
Oberärztin

Ambulante und stationäre Tätigkeit im Bereich Allgemeinpädiatrie, Neonatologie, Notfall sowie im Entwicklungspädiatrischen Zentrum (EPZ). Sonografische Untersuchung nach Graf zum Ausschluss einer Hüftdysplasie (+ Kinderorthopädie).



Dr. med. Martha Stampfli
Oberärztin

Ambulante und stationäre Tätigkeit im Bereich Allgemeinpädiatrie, Neonatologie, Notfall. Hüftsonografie nach Graf inkl. Hüftdysplasie (+ Kinderorthopädie), kinderurologische Sprechstunde (u.a. Inkontinenz, Enuresis, Enkopresis).



dipl. Ärztin Brigitte Werner
Oberärztin

Betreuung von Säuglingen im Kantonsspital Frauenfeld (pränatal, perinatal, postnatal). Neugeborenen- Untersuchungen, Hüftsonografien und Austrittsuntersuchungen. Sowie Mitarbeit in der Kinderklinik in Münsterlingen.



Christian Gutmann
Klinikmanager



Bettina Bühler
Chefarztsekretärin



Nicole Stutz
Chefarztsekretärin



Anja Meyer
Leitende MPA

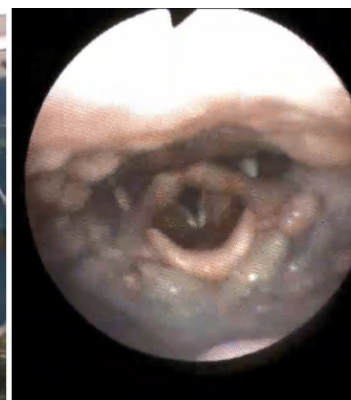
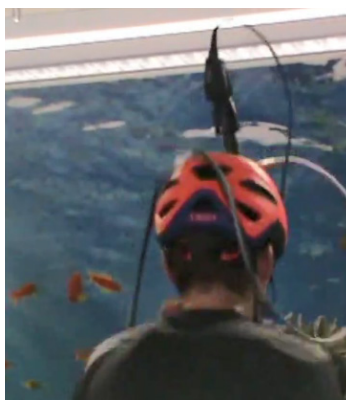


Sonja Manhart
Bereichsleiterin Pflege

NEWS AUS DER KINDERPNEUMOLOGIE

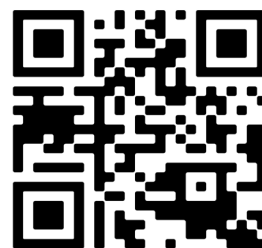
Stridor Abklärung unter Belastung – not all Wheeze is Asthma!

Neu bieten wir in der Kinderpneumologie die Möglichkeit, Dyspnoe bei Sport bedingt durch einen inspiratorischen Stridor bei sportlicher Betätigung direkt zu visualisieren und mittels «Helmlaryngoskopie» unter Belastung (siehe Foto) abzuklären. Sowohl auf dem Laufband als auch auf dem Fahrradergometer können so limitierende Erkrankungen zweifelsfrei diagnostiziert und richtig behandelt oder ausgeschlossen werden. Hierbei handelt es sich vor allem um die Exercise Induced Laryngeal Obstruction – kurz EILO. Die bekannteste Form stellt die Vocal Cord Dysfunction dar. Die Helmlaryngoskopie komplettiert unsere bereits vorhandenen Untersuchungsmöglichkeiten inklusive der diagnostischen Bronchoskopie.



Kontakt

Klinik für Kinder und Jugendliche
Kantonsspital Münsterlingen
Spitalcampus 1
8596 Münsterlingen
+41 (0)71 686 21 65
kinderklinik.ksm@stgag.ch
www.stgag.ch



*Beratungstelefon (24h/365 Tage)

Wenn der Haus- oder Kinderarzt nicht erreicht werden kann, erhalten Sie direkte Beratung. Das Beratungstelefon wird gemeinsam mit anderen Kinderkliniken in der Deutschschweiz geführt.

Festnetz und Handys mit Abonnement:
Prepaid-Handys:

0900 686 241 (CHF 3.23 pro Min.)
0900 686 242 (CHF 3.23 pro Min.)